

2. BL Herren Staffel 1

ESV Lok Erfurt II : Post SV Mühlhausen IV
Samstag, 05.11.2022, 13:00 Uhr

Post SV Mühlhausen IV baut Siegesserie in 2. BL Herren Staffel 1 aus

Große Begeisterung herrschte am Samstagnachmittag bei den Gästen vom Post SV Mühlhausen IV, als Robert Eckardt sein Einzel gewinnen und damit den 8:3-Sieg beim Gastgeber ESV Lok Erfurt II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Eckardt und Halbeisen, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Einen Sieg verpassten Mitritzki / Diersch beim 1:3 gegen Eckardt / Porzelt. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit 11:13, 11:8, 10:12, 8:11 verloren Reuter / Wirl ihre Partie gegen Zenge / Halbeisen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Einen sicheren Punkt für sein Team holte derweil indessen Mario Mitritzki beim 3:0 gegen Jakob Zenge und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Yves Reuter verlor am Nachbartisch sein Spiel gegen Robert Eckardt unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Jens Diersch gewann dann indessen sein Spiel gegen Volker Porzelt anhand der TTR-Werte eher überraschend sicher mit 3:0, wurde das Match doch als eher offen eingeschätzt. 9:11, 11:4, 7:11, 11:6, 3:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Marcus Wirl und Niklas Halbeisen sich am Tisch gegenüber standen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des ESV Lok Erfurt II und des Post SV Mühlhausen IV. Den Sieg von Robert Eckardt konnte Mario Mitritzki im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Yves Reuter gelang es, Jakob Zenge im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Jens Diersch seinem Gegner Niklas Halbeisen letztlich beim 8:11, 6:11, 11:7, 6:11 nicht gefährlich werden. Der neue Zwischenstand war 3:6. Eine schmerzhaft Niederlage gab es im Anschluss für Marcus Wirl beim 12:14, 11:2, 11:1, 8:11, 6:11 gegen Volker Porzelt. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Jens Diersch seinem Gegner Robert Eckardt letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Der Schlusssatz war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:8 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der ESV Lok Erfurt II nun ein Punktekonto von 10:10 Punkten auf, während der Post SV Mühlhausen IV vor dem nächsten Spiel, das am 12.11.2022 gegen den TTV 90 Klettenberg ansteht, 14:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des ESV Lok Erfurt II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.11.2022 gegen den TSV 1891 Breitenworbis II.

Statistik:

ESV Lok Erfurt II

Doppel: Mitritzki / Diersch 0:1, Reuter / Wirl 0:1

Einzel: M. Mitritzki 1:1, Y. Reuter 1:1, J. Diersch 1:2, M. Wirl 0:2

Post SV Mühlhausen IV

Doppel: Eckardt / Porzelt 1:0, Zenge / Halbeisen 1:0

Einzel: R. Eckardt 3:0, J. Zenge 0:2, N. Halbeisen 2:0, V. Porzelt 1:1